

Halle und Umgegend.

Salz, 10. April.

Berein der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.

Der zehnjährige Bericht der geistlichen Monatsversammlung im Rathaus... Die Verlesung... Die Verhandlung...

Die heutige Versammlung des Vereins der Liberalen in Halle... Die Verhandlung... Die Beschlüsse...

Die heutige Versammlung des Vereins der Liberalen in Halle... Die Verhandlung... Die Beschlüsse...

Die heutige Versammlung des Vereins der Liberalen in Halle... Die Verhandlung... Die Beschlüsse...

Kunst und Wissenschaft.

Die Kaiserliche Leopoldinisch-Carolinische Deutsche Akademie... Die Aufnahme...

für Physik und Meteorologie an der Polytechnischen Hochschule... Die Aufnahme...

Das Gastspiel der Monte Carlo-Oper in Berlin... Die Aufführung...

Verdorbene Töne in Berlin... Die Aufführung...

Die Große Berliner Ausstellungen 1907... Die Ausstellung...

Die Gesamtliste der 3. Deutschen Kunstgewerbe-Ausstellung Dresden 1906... Die Ausstellung...

Eine neue Bühnenmusik zu Goethes Faust... Die Musik...

In den Varietee-Salons... Die Aufführung...

Die Amerikaner und Carnis... Die Aufführung...

p. Hochfinanzstrafen... Die Strafen...

ch. Bühnenkonzert... Die Aufführung...

r. Meine Mitteilungen... Die Mitteilungen...

Aus dem Lehrkreis.

Die Berufstätigkeiten unter dieser Rubrik... Die Berichte...

Ein Volksschulfrage.

Das Einverständnis in der letzten Montag-Vorabendgabe... Die Schulfrage...

angt die Schulverwaltung durchaus nicht von der Konfirmation... Die Konfirmation...

Anfrage an die Stadtbahn.

Ist es den Schaffnern gestattet, beizufahren... Die Stadtbahn...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Warnung vor Pariser Bankfirmen... Die Bankfirmen...

Bergisch-Märkische Bank... Die Bank...

Magdeburger Lebensversicherungsgesellschaft... Die Versicherung...

Versicherungsgesellschaften Hamburg und Albingia... Die Versicherung...

Verband photographischer Reproduktionsanstalten... Die Reproduktion...

Fabrik photographischer Papiere vormals Dr. Kurz in Wernigerode... Die Fabrik...

Rositzer Zuckerraffinerie... Die Raffinerie...

Kammgarnspinnerei Stöhr & Co. Leipzig... Die Spinnerei...

Schlesisch-Anhaltische Armaturenfabrik und Metallwerke... Die Fabrik...

Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Aktiengesellschaft... Die Maschinenbau...

von 4 (4) Proz. vertellen. Der Umsatz unserer Werke in Mohbit und Dessau betrug im vergangenen Jahre 14,12 (10,73) Mill. M. Die Brennstoffmaschinenfabrik hat einen Umsatz von 7,74 (5,47) Millionen M. einschließlich des Gesamtergebnisses der Werke in Dessau betrug 4,8 (8,83) Mill. Kilogramm. Der Umsatz an Triebwerkteilen in Dessau belief sich auf 3,48 (2,57) Mill. M. Unsere Abschreibungen betragen 390,000 M., der Reingewinn stellt sich auf 1,44 Mill. M. Für das laufende Jahr betrachten wir die Aussichten unserer Unternehmung als gute, da wir in allen Fabriken einen bedeutenden Auftragsbestand mit herüber nehmen können. Auch bis heute ist der Eingang von Bestellungen bei uns und bei den Unternehmungen, an denen wir beteiligt sind, sehr lebhaft.
Besitz-Gebäude-Katzenbach. Die Generalversammlung genehmigte die 3 Proz. Dividende erst nach längerer Debatte. Nach Mitteilung des Vorstandes belief sich der Gesamtumsatz in den ersten 3 Monaten d. J. auf 2,314,938 M., wovon 1,375,969 (1,223,353) Mark auf das Linien- und Brankolenkloß und 936,978 (810,300) M. auf die Gesellschaft allein entfielen. Beide Elementen seien in den jetzigen, infolge der Steigerung der Rohmaterialien und Löhne erhöhten Preisen auf Monate hinaus befristet. Der gegenwärtige Ordersbestand betrage etwa 2 Mill. M.

Kacholofabrikanten Deutschlands haben eine Preiskonvention geschlossen, wodurch der Verkauf zu Schleuderpreisen verhindert wird. Die Gesellschaft hat das Versetzen ihrer Waren auf Neubauten ganz aufgegeben und wird sich in Zukunft nur noch auf den Vertrieb der Erzeugnisse beschränken.
Dividendenvereine der 1006. Gesellschaft für elektrische Unternehmungen. Berlin, 8 Proz. auf das Aktienkapital von 37,600,000 M. (d. V. 7 1/2 Proz. auf 30,000,000 M.). Der Bruttogewinn stellt sich auf 5,392,360 (4,460,860) M., der Reingewinn auf 3,675,908 (2,984,918) M.

Wageneisenbahn im mitteldeutschen Frankenkohlengebiet. Auf den Stationen der Königl. Eisenbahnbezirke Erfurt, Halle und Magdeburg und der anschließenden Privatbahnen sind am 9. April zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbräuker, Naphthalin und Brankolenkloß 424 Wagen verladen. In die Richtung gestellt und 42 nicht gestellt. - Davon entfallen auf den Eisenbahnbezirk Halle und die Stationen der Lausitzer, Zschepkau-Insterwader und Dessau-Wörlitzer Bahn alle 2470 nicht gestellt 19 Wagen zu 101 Ladegewicht.
 * London, 9. April. [Südafrikanische Minenkurve.] Central Mining 14 1/2, Chartered 13, Cons. Goldfield of S. A. 4 1/2, Consol. Min. Select. 0,68, De Beers 27,00, East Rand 4,69, Geduld 2,18, General Min. & P. 1,37, G. A. Goerz & Co. 1,28, Jagersfontein 10,00, Otavi 7,25, Randfontein 1,51, Rand Mines 8,92, De Wagon Cont. Deep 0,66, Roodep. United 1,37, Sheba 0,38, South West Africa 22 1/2, Witwaters. Deep 5,56.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnt	Ants-gericht	Verf. Ende	Ann. Zeit	V. L. Verz.	Präz. Term.
Konditor Ernst Bickel	Göttingen	Göttingen	2.4.	25.4.	10.5.	10.5.
Rechtsw. Friedr. Rich. Wilh. Hemmer	Leipzig	Leipzig	4.4.	25.4.	4.5.	4.5.
Cafeter Friedr. Arthur Brühnshaus	do.	do.	5.4.	6.5.	25.4.	16.5.
Oberhartz Karl Andreass	St. An- dreasberg	Zellerfeld	25.3.	18.4.	27.4.	27.4.

Nachfrage- und Angebot-Preise von Metall-Luxen von Samuel Zwillerberger, Berlin u. Essen, 9. April.

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Alexandershall ...	7100	Hugo ...	1550
Benthe-Aktien ...	5250	Immerod ...	875
Burbach ...	10,150	Justus ...	561,25
Carlsfeld ...	6200	Kaiserstuhl ...	686
Cecilienhall ...	125	Ludwigshall ...	666
Deudon ...	3400	Nessauhall ...	13,400
Deutschland ...	2400	Ronald ...	60
Friedrichshall ...	1400	Ronsberg (Akt.) ...	1400
Glockauf-Sondersh.	15,000	Rothenberg ...	2050
Günthershall ...	3400	Sachsen-Weimar ...	500
Hannov. Kali-Akt.	490	Saizdort/Kaliw. A.	2020
Hals ...	1400	Saizdort/Kaliw. B.	2120
Hattori ...	3120	Siefriedig I. ...	1450
Heldringen ...	505	Siefriedig II. ...	1490
Heilbrunn ...	520	Tentonia-Aktien ...	1420
Lohndorf ...	7600	Wintershall ...	10,300
Hohehazeln ...	4600	Wintershall ...	10,300

Schiffverkehr auf der Saale.
 August Mann, Halle a. S. Angekommen am 9. April: Eilfrachtsdampfer „Halle“, Kap. Fr. Reibänder, im Auhang, Kalu Nr. 264, St. Wagner-Dampfabr., sowie Kalu Nr. 176, St. Herm Sauer, alle drei mit Stückgut von Hamburg.

Wasservorstand der Saale bei Trotha.
 Trotha, 8. April abends + 9,30, 10. April morgens + 3,30

Zucker.
 Magdeburg, 10. April. [Telegr.] Kornzucker, 98,50 bis 99,50 sack 8,85 - 9,95. Rübenzucker, ohne Fass 18,75 - 18,90. Rübenzucker, mit Fass 18,90 - 19,00. Raffinierter Zucker, ohne Fass 18,75 - 18,90. Gem. Melis mit Sack 18,00 - 18,25. Still. Rübenzucker I. Prod. transit frei a. Bord Hamburg per April 18,45 G. 18,55 H. — bz. — bz. per Mai 18,45 G. 18,55 H. — bz. — bz. per Juni 18,60 G. 18,70 H. — bz. — bz. per Juli 18,70 G. 18,75 H. — bz. — bz. per August 18,60 G. 18,65 H. — bz. — bz. per Okt.-Dez. 18,90 G. 18,95 H. — bz. Ruhig.
 Wochenumsatz 110.000 Ztr.

Hamburg, 10. April. [Telegr.] (Vormittags-Bericht.) Rüberrückzug, I. Produkt, Basis 88 Proz. Rendement neue Franco, frei a. Bord Hamburg, April 18,50, Mai 18,55, Aug. 18,90, Okt. 18,35, Dez. 18,90, März 18,55, Fest.

Reu, Stron etc.
 Halle, 10. April. [Bericht über den Markt mittelget. von Otto Westphal.] Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fahren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fest, die Fabrikpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handruch) 2,30. Maschinestroh für Papierfabriken, Roggenstroh 1,50 und Weizenstroh 1,85, knappes Angebot, zu Strozwecken 1,90 (1,40), Heudrusch 2,60. Wiesenheu, lies, oder Thür., beste Sorte 2,40 - 2,75 (2,40), gute feste Sorte 2,25 - 2,40 (2,40 - 2,50). M. Kleheu, erster Schnitt, beste Sorten, und minderwertige Sorten ohne Angebot. Torf stein, in 200 Ztr.-Ladungen frei Bahn hier 1,05, in einzelnen Ballen von Lager hier 1,50 M. Häcksel, gesund u. trocken, in Partien, frei Bahn hier 2,10, in einzelnen von Lager hier 2,75.

Nach Zahlung der Redaktion eingegangen.
 Die **Wirtofs-Wagen.**

Zanger, 10. April. Die Vernehmung über die gemeinliche Einführung und den Vertrieb der drahtlosen Telegraphie kann nicht abgeschlossen werden, da die englische Staatsbehörden keine Erklärung abgegeben haben, da die von dem Reichsanwalt Dr. Behring, Bonn und dem Reichsanwalt Dr. Lohmann, Berlin vorgelegene Ausfertigung.

Berlin, 10. April. Dem Abgeordneten Dr. Behring der Entwurf eines Richterbefugnisgesetzes eingegangen, wonach die Richterbarkeit, soweit sie nicht Einzelrichter sind, nach den Bestimmungen geregelt werden. Der Entwurf ist am 8. April 1908 im Reichst. vorgelegt.

Leipziger Börse, 10. April. (Telephon-Meldungen.)

Sächsische Rente ..	3	85,00	Börsenmarkt & Börse		
do. Anl. 1867/89 ev.	3 1/2	98,75	Vor.-Akt. I. 111	6	115,00
Leipz. St.-Anl. 1900	3 1/2	98,75	Leipz. Bauwerk. Akt.	16	288,50
Allg. Dtsche. Credit-			do. Komm.-Akt.	12	170,00
do. Anst. Fdbr. 2 1/2	6	100,00	do. Strickger. A. P.	0	53,00
do. do. 4	4	100,00	Thüring. Holzger. Akt.	9	45,50
Leipz. H.-B. Pfandbr.	4	101,10	Leipz. Bierbr. Akt.	10	200,00
E. XI unkl. 11	4	101,10	Hall. Zuckerfabr. A.	6	138,00
Allg. Dtsche. Credit-A.	0	153,00	Kold. & Kiellig,	10	216,00
Kredit-u. Sparkass.	4	100,00	Rummelst. Akt.	8	116,00
Leipz. Hypothek.-Bk. 7 1/2	13	143,00	Hall. Forst-Genoss.		
Maisfelder Kuxe ..	1380	120,00	Kommunal-Sachs.		
Ostfelder Kuxe ..	1380	120,00	Antl.-Scheine	3 1/2	55,30
Gr. Leipz. Strass. A.	9	123,50	do. do. do.	4	101,50
Hall. Strassenbau	8 1/2	133,50	Druck. Anst. St. A.	5	99,00
Leipz. Electric. Stch.	4	101,50	do. 2. Vorz.-A.	5	99,00
			Naumb. Bierbr.-Akt.	12	200,00
			Zeitz. Par. u. S. A. G.	11	174,00

Tendenz: ruhig

Berliner Börse vom 10. April.
 (Fernsprechbericht der Saale-Ztg.)
 Von der Fondsbörse auf die gestrige Festigkeit Lendens bei Bevorzugung der Rentenmärkte auf die weitere Verbilligung der Geldsätze sowie auf die feste Haltung der Frankfurter Abendbörse war die Börse bei Eröffnung fest. Rasen von 1902 setzen um 1 Proz. höher ein um den günstigen Verlauf der gestrigen Dunaerverhandlungen über das Budget. Am Montanaktienmarkt herrschte eine zuversichtliche Stimmung wegen der Meldung von der Empörung des Stabsvertrandes. Nach dem Dussel derer Tagelohnt ist der Vertragsabschluss am fünf Jahre bis zum 1. Mai 1912 geplant. Die massgebende Stelle, heisst es, wollen ein Provisorium vermeiden, um die Marktlage vor Erregung zu bewahren. Hüttenaktien waren daraufhin 1 1/2 Proz. höher, Dortmunder 3/4 Proz. Auch Bergwerksaktien waren um 1 1/2 Proz. höher. Böhmer um 1 Proz. Der Bankmarkt war durchweg fest und 1/4 Proz. höher, Kassenmarkt um 1/2 Proz. im Einklang mit Petersburg. Bahnen zum Teil ungenügend, Lom-

Berliner Börse vom 10. April. (2 1/2 Uhr nach telephonisch mitgeteilt.)

Portugiesen unkl. 11 1/2	3	60,40	Braunschw. Brauhaus	10	183,50
Russen amort. 1890	4	91,30	do. do. Bierbr.-Ges.	10	156,00
do. do. 1898	4	89,00	Falchhofer	15	244,00
Russ. konz. Anl. v. 89	4	75,90	do. do. do.	12	208,00
do. Gold-Anl. v. 89	4	67,50	Altg. Berl. Omnib.-G.	6	298,00
Belgische Nat. Anl. 100 Fr.	3 1/2	29,35	Herkules-B. Kassel	11	194,50
Schweden 1888	3 1/2	79,40	Klösterb. Röderhof	3	113,00
Serb. anst. Anl.	4	81,20	Leipz. Bierbr. Akt.	10	199,50
Spanische Anl. große	4	—	Vertrieb. Akt.	6	105,00
do. do. kleine	4	—			
Türk. Administr.-Anl.	4	88,50			
do. unkl. Anl. 1903	4	84,00			
Österreich. Anl. 1890	3 1/2	88,50			
Ungar. Goldrentn. gr.	4	94,50			
do. do. mittl.	4	95,60			
do. do. kl.	4	95,80			
New-York 100 Kr. St.	4	31,00			
do. Elser. Th. Anl.	3	—			
Huenev.-Anl. Neue Us.	6	101,10			
Österreich. Anl.	4	74,50			
Wiener Inv. Anl.	4	88,50			
Wien 100 Kr. St.	4	84,30			

Geldnoten und Banknoten.

Souverains und Pr. St.	20,455	
20 Fr.-Stücke	do.	
Amerik. Not. 1000 v. 8.	4,215	
Belgische Nat. Anl. 100 Fr.	29,35	
Dänische Nat. Anl. 100 Kr.	112,60	
Engl. Banknot. p. I. L.	20,25	
Frankf. „ p. 100 Fr.	81,10	
Holländ. „ „ p. 100 Fl.	163,30	
Italien. „ „ p. 100 Lit.	81,15	
Oester. „ „ p. 100 Kr.	84,90	
Russische „ „ p. 100 R.	214,00	
Schwed. „ „ p. 100 Kr.	81,30	

Deutsche Fonds- u. Montep. Anst.

Deutsche Reichsanst.	3 1/2	96,40
do. do.	3 1/2	85,40
do. do. mit.	3 1/2	96,50
Pruss. Konsol.	3 1/2	85,40
do. do.	3 1/2	85,40
do. do. mit.	3 1/2	96,50
Badische St.-Anl. 1904	4	101,60
do. do.	4	96,20
Bremser Anlehn. 1902	3	82,30
G. Hess. St. Anlehn. 1904	3	83,30
do. do.	3	83,30
Hamb. Staatsrente.	3 1/2	96,25
do. amort. 1887-91	3 1/2	97,75
do. St.-Anl. 1897-92	3 1/2	95,90
Sächs. Staats-Rente	3	85,30
Reichspröv.-Anl. III u. IV conv.	3 1/2	94,10
do. do. XXV. 1904	3 1/2	94,30
Apsolda St.-Anl. 1898	3 1/2	96,30
Berl. Stad.-Anl. 82/88	4	96,30
Erfurt. do. 93. 01 III	4	95,60
Halle do. 00. II ev.	4	101,00
do. do. 1898. 92	3 1/2	95,60
Magd. do. 91. unev. 10	4	102,30
do. do. 1875. 80. 85	4	96,40
Merseb. do. 01. unev. 10	4	94,00
Münch. do. 1903. 1904	3 1/2	94,00
Naumb. do. 97. u. ev. 00	3 1/2	94,00
Weimar. do. 1898	3 1/2	94,00
Kur-u. Neumarkt. alte	3 1/2	97,90
do. do. Com.-O.	3 1/2	94,90
Landsch. Centr.-Fdbd.	4	94,00
do. do.	4	94,00
Sächs. landsh. Fdbd.	4	103,00
do. do.	3 1/2	94,00
do. do.	3	89,90

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. Bank	8 1/2	188,00
Berliner Handelsb.	9	188,00
do. Hyp.-Bank A.	6 1/2	126,00
do. do. B.	6 1/2	174,00
Bresl. Disk.-Bank	6	109,40
Com. u. Disk.-Bank	6	115,00
Darmst. Bk. Markt.	8	132,00
Dessauer Anst.-Bank	10	112,00
Deutsche Bank	12	230,50
Diakon.-Bank	9	172,00
Dresdner Bank	9	145,50
do. Bankverein	6	105,90
Essener Kreditanstalt	8 1/2	158,50
Franz. Kreditb.-B.	9	160,40
Leipz. Kredit-Anstalt	9	138,00
Magdeburg. Bank	7 1/2	132,00
do. Priv.-B.	7	129,50
Mitteldeutsche Kreditb.	8	117,50
Nationalb. d. Dtsch.	7 1/2	125,10
Oest. Kred.-Anst. ult.	9	208,10
Petersburger Dis.-B.	12	174,50
Reichsbank	8 1/2	157,90
do. Centr.-Bd.-Kr.	8	188,20
Russ. D. f. ausw. Handl.	10	141,75
Sächs. Handelsb.	8 1/2	132,90
Schaffhaus. Bank	9 1/2	144,50
Schles. Bankverein	7 1/2	151,90
Wiener Bankverein	7 1/2	137,00

Autonährliche Fonds.

Argent. Inv. Anl. große	4 1/2	94,90
do. do. kl. inv.	4 1/2	95,00
do. ausl. Anl. 10200 M.	4 1/2	—
do. do. 2040 M.	4 1/2	95,20
do. do. 400 M.	4 1/2	95,20
Chin. Anl. 60. große	6	102,00
do. do. kl.	6	102,00
do. Anl. v. 89. große	6 1/2	97,90
do. do. kleine	6 1/2	97,90
Österr. Goldrentn.	1 1/2	49,10
do. 4% Monop.-Anl.	1 1/2	49,10
do. Gold	1,00	95,00
Japan. Ausere Anl. 06	4 1/2	95,00
do. do.	4 1/2	—
Mexik. ausl. Anl. große	6	100,70
do. do. 100 L.	6	100,00
Oesterr. Goldrentn.	1 1/2	49,40
do. Kronenrente	1 1/2	49,40
do. Silber-Rente	4 1/2	97,50
do. Fdbd.-Rente	4 1/2	97,50

Schuld-Kurse nehmung 3 Uhr

4 1/2% Chinesen	75,00
Japaner 1900	93,75
Russ. Anlehn. 1902	78,00
Spanier	—
Türken neue unkl.	—
Deutsche Konsolid.	130,75
Ungarische Kronen	—
Joseph Guldst. 1912	220,75
Josch.-Luxemb. V.-A.	77,00
Sächs. Privatbank	115,00
Laurahütte Jaton G.	224,25
Rhein. Stahlwerke	186,00
Konsolidation	186,00
Lothar-Industrie Bergwerk	186,00
Harpener Bergwerk	206,60
Gr. Berliner Strassenb.	173,75
Hamb.-Amer. Pakett.	138,00
Ges. Masch.-u. Schiffahrt.	121,00
Norddeutscher Lloyd	167,10
Dynamit-Trust	127,00
Eidson	124,50
Holländ. Werke	182,75
Phönix-Bergbau	193,25

bardeu auf Wien etwas besser: Prinz Heinrich-Bahn auf Tagerreiterungen abgeschwächt, Amerikaner auf New Yorker Parität und schwächer auf den ungenügsamen New Yorker Schluss. Japaner um 0,15 höher auf London. Schiffsfabrikanten besser getrieben auf Gold 4 Proz. und etwas darunter.
 Zu Berlin der zweiten Borsestunde war das Geschäft in sämtlichen Märkten ausser still. Der Verkehr in Bahnen war vollständig stöckend. Im Montanaktienmarkt waren nur unwesentliche Abweichungen zu verzeichnen. Russen von 1902 um weitere 1/4 Prozent höher bei 78,20.

Produktenbörse.
 Berlin, 10. April.
 Weizen 1000 kg. Mai 190,50, Juli 189,00, Sept. 185,75 M.
 Roggen 1000 kg. Mai 174,50, Juli 174,25, Sept. 164,25 M.
 Hafer 1000 kg. Mai 177,00, Juli 179,25 M.
 Mais 1000 kg. Mai 132,75, Juli 130,50 M.
 Rüböl 100 kg. Mai 65,50, Okt. 59,60 M.

Nordamerika ist gestern ermattet. Hier war die Haltung jedoch wegen des kalten Nordostwindes anfänglich etwas f

Bekanntmachung.

Der unter der Turnhalle der Volkshochschule... Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die Wählung des Bürgermeisters... Königl. Landgericht, Abteilung 7.

Zwangsvollstreckung.

Am Wege der Zwangsvollstreckung... Königl. Landgericht, Abteilung 7.

Zwangsvollstreckung.

Am Wege der Zwangsvollstreckung... Königl. Landgericht, Abteilung 7.

Zwangsvollstreckung.

Am Wege der Zwangsvollstreckung... Königl. Landgericht, Abteilung 7.

Das Verfahren zum Zwecke der Zwangsvollstreckung... Königl. Landgericht, Abteilung 7.

Zwangsversicherung.

Der Unterzeichnete wird die Eintragung der Beiträge... Königl. Landgericht, Abteilung 7.

Revision der Quittungskarten.

Der Unterzeichnete wird die Eintragung der Beiträge... Königl. Landgericht, Abteilung 7.

Höhere Mädchenschule und Lehrerinnen-Seminar der Franckeschen Stiftungen.

Das Schuljahr beginnt am 11. April... Direktor Justus Baltzer.

Staatl. genehmigte höhere Privatkabenschule

Unterricht in Klassen von geringer Schülerzahl... Fr. Hüter, Schnlvorsteher.

Unterrichtskurse des Frauenbildungsvereins

(Albrechtstr. 16, I.) April bis Juli 1907... Der Vorstand.

Gleisanlagen aller Art. Gleis-Anlagen für Normalspur... Georg Otto Schneider, Leipzig.

Wohnhaus mit Fabrikgebäude. an jedem Betrieb einrichtet... Abt. Friedländer, Wallstraße 25, II.

Größeres Waldgut in Mitteldeutschland... L. P. 2330 an Rudolf Wölfe, Leipzig.

Leipzig, Altstadt West. ruhige, vornehme Lage... Rudolf Hoss, Halle a. S.

30000 Mark an I. Stelle auf sehr gutes Grundstück... Exped. erbeten.

Geld! an jedermann in jeder Höhe... F. K. Nachfolger.

80,000 Mark 4 1/2 Doppel auf ein Grundstück... Haasenstein & Vogler, A.-G.

4 große moderne Läden vom 1. Oktober 1907... Heilbrunn & Pinner.

Leipzigstraße 54 geräumige Stallungen... Leipzigstraße 70/1 im Bankkontor.

Gr. Altrichter 10 herrl. II. St., bestehend aus 8 Räumen... J. H. Meyer.

Felsenstraße 23, I. herrl. III. St., bestehend aus 8 Räumen... J. H. Meyer.

Uhrmacher-Laden zu vermieten. Laden, in welchem seit 25 Jahren... Julius Meyer.

Leipzigstraße 70/1, I. Stage. hochherrsch. Wohnung... J. H. Meyer.

Tiergartenstrasse 6 und Tiergartenstrasse 7 sind die hochherrsch. eingetragenen... J. H. Meyer.

Villen für je eine Familie mit Garten... J. H. Meyer.

Glänzende Existenz! Durch Lebensnahme des Alleinvertriebs... C. W. Seyffert.

Verkäuferin Suche per 1. Mai ebent. früher... C. W. Seyffert.

C. W. Seyffert Nachf., Hofbankdirekt., Leipzig. In einem herrlich gelegenen... C. W. Seyffert.

Geld-Lotterie zugewandt eines Fonds für die Durchführung... 380000 Hauptgewinn: Mark.

Enormer Verdienst. Allein-Vertrieb für dortigen Bedarf... Kgl. Lotterie-Einnnehmer.

Grube von der Heydt bei Ammenborn... Otto Westphal.

Arbeitsnachweis des Vereins für Volkswohlf... Karl Breittkopf.

Kontoristin ausgebildet für Buchf., Stenogr. und Schreiben... H. Z. I. v. Hollenstedt.

Köchin gesucht, welche auch Hausarbeit... H. Z. I. v. Hollenstedt.